

Seminar Romanistik und zeitgenössische Kunst: Einführung in die kuratorische Praxis anhand des Beispiels Luis Vidal.

Sommersemester 2012

Universität Hamburg

Dozentin: Anne-Marie Melster

Kurzbeschreibung

Das Seminar wird eine Einführung in die Berufspraxis des Kurators im Kontext der zeitgenössischen Kunst vermitteln. Die Untersuchung und Evaluierung des Werkes eines zeitgenössischen Künstlers, in diesem Fall des spanischen Künstlers Luis Vidal, werden im Mittelpunkt stehen. Die Erarbeitung eines konkreten Ausstellungskonzeptes, Auswahl der Werke für die Ausstellung, Redaktion der jeweiligen kritischen Katalogtexte, allgemeine Praxis des Kurators (welche Aufgaben hat der Kurator generell, welche Arten von kuratorischer Praxis kann man unterscheiden, welche Laufbahnmöglichkeiten gibt es, wie gestalten sich die Unterschiede in den jeweiligen Ländern, Berufsethik, Voraussetzungen, Notwendigkeiten, Anforderungen, Erstellung von Budgets) werden in einem praktischen Zusammenhang illustriert und die Ergebnisse in einem Ausstellungsprojekt in einer norddeutschen Ausstellungsinstitution mit Publikation umgesetzt. Die Teilnehmer werden mit den Grundlagen und der praktischen Umsetzung der Lehrinhalte auf eine potentielle Laufbahn als Kurator vorbereitet.

Im Rahmen eines zweiteiligen Blockseminars erarbeiten die Teilnehmer ein gesamtes Projekt in Zusammenarbeit mit der lehrenden Kuratorin und dem Künstler, der zeitweise anwesend sein wird, setzen praktische Aufgaben um, in denen sie ihre kunsthistorischen und redaktionellen Fähigkeiten anwenden können.

Voraussetzung für die Teilnahme sind ein sicherer Umgang mit Sekundärliteratur im Bereich zeitgenössischer Kunst, ein genereller Überblick der zeitgenössischen Kunstszene international, Grundkenntnisse des Werkes von Luis Vidal (es wird vorab Material zur Verfügung gestellt), Grundkenntnisse in der Redaktion kunstkritischer Texte auf Deutsch und Spanisch (Studienfächer Kunstgeschichte und Spanisch erwünscht)

Seminarinhalt

- *Einführung: Wissenschaftliches und berufliches Arbeiten als Kurator Zeitgenössischer Kunst*
- *Theoretische und praktische Erarbeitung einer kuratierten Ausstellung*
- *Theoretische und praktische Erarbeitung des Ausstellungskataloges*
- *Praktischer Umgang mit Werk und Künstler*
- *Medienarbeit + Kunst und Philosophie*

Leistungspunkte und -anforderungen

Zu den Leistungsanforderungen gehört (a) die aktive Teilnahme bzw. Mitarbeit im Plenum und in den Onlinephasen des Seminars und (b) die seminarbegleitende Umsetzung eigener Arbeiten in den oben genannten fünf Themenbereichen.

Seminarplan

1. Block

28.05.2012 Einführung

- Seminarplan und Anforderungen
- Vorstellung der Seminarteilnehmer (je nach Anzahl)
- Metaplansammlung:
- Definition Kurator Zeitgenössischer Kunst
- Ausbildung zum Kurator
- Aufgaben eines Kurators
- die Rolle des Kurators als „Assistent des Künstlers“
- Beispiele kuratierter Ausstellungsprojekte
- Literatur zum Thema

29.05.2012 Definition und Einführung in die Kuratorische Praxis

- Einblick in die Geschichte des Kurators anhand von Beispielen internationaler Kuratoren
- Kunst und soziale Theorie
- Ethik
- die Rolle des Dialoges zwischen Kurator und Künstler
- Erarbeitung eines Kontrollsystems Projektarbeit
- Budget

30.05.2012 Analyse des Werkes Luis Vidals (der Künstler ist anwesend)

- Einblick in das Werk von Luis Vidal, Untersuchungsobjekt des Seminars (die Seminarteilnehmer erhalten ein elektronisches Informationspaket, was sie vorab gelesen haben müssen).
- Retrospektive seines Werkes anhand von Bildprojektionen (chronologischer Aufbau)
- die betrachteten Arbeiten und Ausstellungsprojekte werden mit dem Plenum diskutiert und analysiert

31.05.2012 Fortsetzung der Analyse des Werkes Luis Vidals (der Künstler ist anwesend):

- Analyse des philosophischen und sozialkritischen Hintergrundes des Werkes i Austausch mit dem Künstler
- Textanalyse, Sichtung des vorhandenen Materials
- Diskussion im Plenum über den Inhalt des Werkes und die darauf aufbauende Auswahl der Ausstellungsobjekte
- Material- und Stichpunktsammlung für die spätere Textproduktion

01.06.2012 Kunst und Philosophie + Medienarbeit

- Thematische Herangehensweise an zeitgenössische Kunst als Philosophie
- wie entwickle ich ein philosophisches Verständnis für ein künstlerisches Werk?
- Medienarbeit als zentrale Rolle des Kurators (Methode, Praxis, Pflege der Kontakte, Presseerklärungen)

2. Block

16.07.2012 Auswahl der Werke

- anhand welcher Kriterien werden die Werke ausgewählt?
- gibt es einen thematischen Leitfaden?
- was muss man bedenken bei einem Mid Career Survey?
- Diskussion im Plenum
- was wollen wir mit der Ausstellung erreichen?

17.07.2012 Auswahl der Werke

- nach Auswahl der Werke wird die Ausstellungsstruktur besprochen unter Berücksichtigung der vorab diskutierten Parameter: Anzahl der Werke, allgemeine Idee, Raumaufteilung, Art der Präsentation, Kommunikation unter den einzelnen Werken, Beschilderung etc.
- Besprechung des Einführungstextes für den Ausstellungsraum und den Flyer

18.07.2012 Grundlagen Redaktion kunstkritischer Texte

- Prämissen, Form, Unterschied Katalog-, Ausstellungs- und Presstexte
- objektive und subjektive Haltung gegenüber dem Forschungsobjekt im Rahmen des Verfassens kritischer Texte
- der Autor als Produzent neuer Ideen (keine Rekapitulation von bereits vorhandenen Theorien und Thesen, sondern die Erstellung einer neuen Analyse des Werkes)
- Nennung der Kapitel, Diskussion über Inhalte
- Verteilung der Kapitel an alle Teilnehmer (je nach Teilnehmerzahl Einzel- oder Gruppenarbeit)

19.07.2012 Entwicklung des Katalogtextes

- Diskussion der ersten Textansätze
- Weiterentwicklung der Texte in der Gruppe

20.07.2012 Entwicklung des Katalogtextes und Abschlussbesprechung

- Struktur des Kataloges
- Festlegung der Aufteilung Text/Abbildungen
- wer macht das Layout für den Katalog?
- Formulierung von Presseerklärungen zur Ausstellung (adaptiert an das jeweilige Medium)
- Erstellung einer Presseliste
- Abschlussbesprechung und Verteilung der Aufgaben nach dem Seminar und des folgenden Zeitplans